

Dr.ⁱⁿ Sabine Steinbacher

Vielfalt & Business

Wie gehen wir im Unternehmen mit den Themen Diversity / Vielfalt / sex. Orient. um?

- > Nutzen f. Unternehmen?
- > Gesellschaftl. Herausforderungen

=> Ableitung / Sammlung mögl. Maßnahmen

Mögl. Maßnahmen: ①

- Bewußtsein schaffen durch Veranstaltungen wie heute
- Analyse - Thematisierung / Sichtbarmachen (kein Thema - doch ein Thema)
- Ziel formulierung - Vorstandsprüfung -> kommuniziert nach Außen - Commitment
- Kick-off => ca. 6 Personen -> Diskussion 1. Schritt
- Sensibilisierung
- Business Case - Studien z.B. McKinsey
- Wissen über unterschiedl. Zugänge i. unterschiedl. Ländern - Diversity breit thematisieren
- Role Models
- Zusammenwirken mehrerer Themen (D, sex. Orient.)

- nicht "zahlengetrieben" → (2)
- Leistung d. MAIN beurteilen, unabhängig v. Merkmalen
- Trainings / Weiterbildung
 - Dekonstruieren v. Annahmen
 - Unconscious bias
- Stärkung d. einzelnen Personen
 - "ich bin wer ich bin?" - Energie wird frei
 - Aufeinander schauen z.B. im Team
 - ⇒ kontinuierl. Auseinandersetzen
- Unternehmenskultur - inklusive
- Thema: Bottom up - Top down?
- nationalisieren - global kooperieren!
- Wertschätzung d. Kompetenz komme mit Phantasie!
- Teilnahme an Keppenbogenparade
- Rahmen schaffen f. "outen" - bzw. über Freizeitaktiv. sprechen

- Umgang mit Diskriminierungen im Unternehmen ⇒ Prozess (3)
- Schlüsselerfolgsfaktoren f. Netzwerke - straight allies

- ab welcher Größe brauchtes DiM? (4)
 - SOZIALRÄUME
- es gibt keine Garantie trotz dem Rahmen der geschaffen wurde
- unterschiedl. Umgang i. Töchterfirmen
- Einladungs v. Partner-innen
- Führungskräfte sanktionieren Diskrimin.
- Diversity als Thema f. EPU's
 - ⇒ Entscheid. d. eigenen Position.
 - ⇒ Zielgruppen-heterogen orientiert
 - ⇒ Schnittstellen zum eigenen Business (Ernährung, Werbung, Gesundheit, Wellness)



Danke!

Sehr gerne Likes: www.facebook.com/qbw.at

